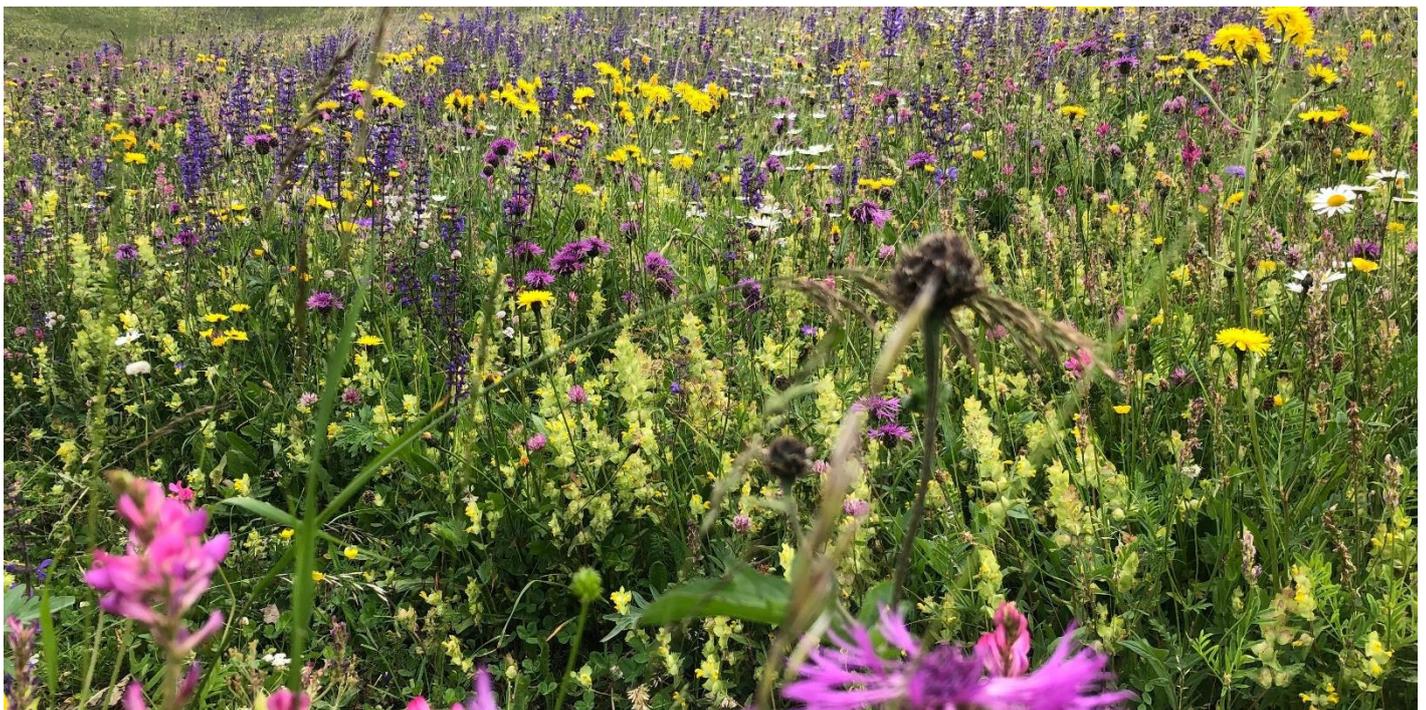


Ein Herz für Biodiversität

Pilotprojekt der Wohnbaugenossenschaft Etzberg

Durch die Umwandlung von bestehenden konventionellen in naturnahe Aussenräume und Freiflächen gibt es mehr Biodiversität in Siedlungsräumen. Ausserdem sind naturnahe Aussenräume die bessere Alternative hinsichtlich der Folgen des Klimawandels wie lange Hitzeperioden, Phasen der Trockenheit oder auch Starkregen.



Wie alles entstand

Einige Bewohner der Wohnbaugenossenschaft Etzberg hatten an der GV 2023 einen Antrag auf mehr Vielfalt statt Einfachheit rund um die Häuser der Wohnbaugenossenschaft gestellt.

Im Herbst 2023 hat sich dann eine Interessengruppe gebildet, die sich während einigen Sitzungen um das Thema «Naturnaher Aussenraum» gekümmert und ausgetauscht hat.

Der Vorstand hat diesen Impuls aufgenommen und beschlossen, in der 1. Etappe an der Etzbergstr. 22- 26 ein Pilotprojekt für mehr Biodiversität umzusetzen.

Die Grüngold GmbH aus Winterthur hat im Frühling 2024 die Umgestaltung der Aussenbereiche geplant.

Die Firma Grünwerk AG aus Winterthur startete Mitte April 2024 mit den entsprechenden Umsetzungsarbeiten.

Es wurden Hecken ausgelichtet und gerodet. Neue Wildpflanzen und einige Bäume wurden gesetzt. Steingärten und Totholzhaufen wurden erstellt, die attraktive Orte sind für Schmetterlinge, Eidechsen, Igel und viele weitere Tierarten.

Unter den gut besonnten Balkonen an der Südseite der 3 Häuser wurden Sandlinsen gebaut. Darin können einheimische Wildbienen in selbstgegrabenen Gängen im Boden nisten.

Der Rasen wurde in einigen Bahnen gefräst und trockenes, kiesiges Substrat eingebaut. Dies fördert die Pflanzenvielfalt und bietet dadurch vielen kleinen Tierarten neuen Lebensraum. Bereits wurden kleine Vögel bei einem Kiesbad beobachtet.

An den Seiten der Häuser wurden Kletterhilfen montiert, damit die Fassaden durch Kletter- und Rankpflanzen begrünt werden können.

Die nördlichen Hauseingänge wurden umgestaltet und mit einheimischen Pflanzen begrünt.

Gegen Ende Mai 2024 wurden die Arbeiten abgeschlossen.

Die spezielle Pflege der Neugestaltung übernimmt das Team von Greencare aus Hagenbuch.

Fachleuten zufolge wird die ganze Umgestaltung in diesem und im nächsten Jahr noch relativ unspektakulär sein. Die ganze Pracht wird dann im Jahr 2026 / 2027 gut sichtbar sein.

vorher / nachher





